

Mitteilung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Ausschuss Soziales und Senioren	14.04.2016
Integrationsrat	18.04.2016

Sachbericht zum Abschluss des ESF- Pilotprojekt "Lotsenprojekt Köln"

Wegen der seit Anfang 2014 geltenden Arbeitnehmerfreizügigkeit für Menschen aus Bulgarien und Rumänien ist es diesen ohne jede Einschränkung möglich, in Deutschland Arbeit zu suchen. Weil sie das deutsche Arbeits-, Bildungs- und Gesundheitssystem gar nicht oder nicht genügend kennen, entstehen allerdings im Alltag häufig Schwierigkeiten.

In vielen Fällen kommt noch hinzu, dass nicht ausreichende Sprachkenntnisse den Zugang zu den hiesigen Systemen erschweren. Die Zugewanderten nehmen deshalb die Angebote von Beratungsstellen und Bildungseinrichtungen viel zu selten in Anspruch. Diese Menschen bedürfen insofern tatkräftiger Unterstützung.

Um diese zu gewähren setzte die Stadt Köln in dem „Lotsenprojekt Köln“ seit Anfang 2015 acht Integrationslotsinnen und -lotsen ein, die die Zugewanderten als „Brückenbauer“ auf dem Weg in die hiesige Gesellschaft begleiteten und zwischen ihnen und den Institutionen vermittelten.

Der ausführliche Sachbericht zum Abschluss des ESF- Pilotprojektes „Lotsenprojekt Köln“ für Lotsinnen und Lotsen für Neuzugewanderte aus Bulgarien und Rumänien ist als Anlage beigefügt.

Gez. i.V. Klug